



14.06.2010

Omnibusverkehr Rhein-Nahe (ORN)

Mitglieder erwarten deutlich verbessertes Angebot

Die Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG) hat die Geschäftsführung heute aufgefordert, bis zum 18. Juni eine Erklärung abzugeben, ob sie bereit ist ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen und die Tarifverhandlungen am 21. Juni fortzusetzen.

Die Beschäftigten in Mainz, Ingelheim, Sprendlingen, Undenheim und Bad Kreuznach haben am Freitag, den 11. Juni ihre Arbeit niedergelegt und mit einem massiven Warnstreik ihren Unmut über das letzte „Angebot“ zum Ausdruck gebracht.

Sie fühlen sich veralbert und fordern eine deutliche tabellenwirksame Lohnerhöhung.

Wir hoffen, dass die Geschäftsführung das Signal verstanden hat und von ihrer starren Haltung abrückt, die Beschäftigten lediglich mit 35 Euro ab August 2010 und 25 Euro ab August 2011 bei 28 Monaten Laufzeit (bis Juli 2012) abzuspeisen.

Die TG stellt eindeutig klar:

Sollte der Arbeitgeber kein verhandelbares Angebot vorlegen, sind weitere Warnstreiks nicht ausgeschlossen.

Der Arbeitgeber ist gut beraten, ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen.

**Büro
der Tarifgemeinschaft**

Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG)
Weilburger Straße 24, 60326 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 - 24 18 20 10, Fax 0 69 - 24 18 20 33
E-Mail transnet.gdba@tarifgemeinschaft.org